

Inhalt

Einleitung	9
1. KAPITEL: DIE GESCHICHTSREGION SÜDÖSTLICHES EUROPA	19
1. Begrifflichkeiten	19
2. Einige allgemeine Charakteristika	24
3. Geografisches	26
4. Die Menschen	46
2. KAPITEL: THEORIEN UND ERKLÄRUNGSMODELLE	95
1. Peripherisierungstheorie – Die „Dritte Welt“ Europas	98
2. Modernisierungstheorie – Brüchige Wege in die Moderne	107
3. Diskontinuität sozialer Eliten	111
4. Historischer Kulturvergleich – Europa der drei Zivilisationen	114
5. Das Periodisierungsproblem	118
3. KAPITEL: DIE GESCHICHTSSCHREIBUNG (BIS IN DAS 19. JAHRHUNDERT)	127
1. Geschichtsschreibung des Mittelalters	127
2. Geschichtsschreibung der Neuzeit	150
4. KAPITEL: TENDENZEN DER GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	173
1. Geschichtswissenschaft im ehemals osmanischen Bereich	173
2. Historismus	180
3. Marxistisch-leninistische Geschichtswissenschaft	187
4. Geschichtswissenschaften in der Transformationsperiode	192
5. Dekonstruktivismus	200
6. Historische Anthropologie	202

5. KAPITEL: DIE QUELLEN	213
1. Die Quellenlage	213
2. Die drei mittelalterlichen Urkundenbereiche	219
3. Die drei neuzeitlichen Urkunden- und Aktenbereiche	229
4. Einige Besonderheiten von Urkunden und Akten im südöstlichen Europa	234
5. Historisch-anthropologische Quellen	242
Anhang: Didaktische Überlegungen	256
Personenindex	263
Sachindex	269